

Vereinszeitung des Förderverein Fechten e.V.

PLANCHE

3. Ausgabe 2025



© TomLorenzPhotography



www.fechten-in-ludwigshafen.de



SAX + KLEE GMBH BAUUNTERNEHMUNG

Dalbergstraße 30–34 | 68159 Mannheim | Telefon 0621/182-0

www.sax-klee.de

Bau auf Deine Zukunft!



Rohrleitungsbau • Tief- und Straßenbau • Brunnenbau • Umwelttechnik



Dein Beruf – Deine Zukunft.

Starte jetzt Deine Ausbildung bei SAX + KLEE!

Wir zeigen viel Engagement bei der Berufsausbildung junger Menschen, denn nur deren qualifizierte Ausbildung kann die Nachfolge an spezialisierten Fachkräften im gewerblich-technischen und kaufmännischen Bereich in unserem Unternehmen garantieren.

Die Ausbildung erfolgt praxisorientiert auf unseren Baustellen in der Metropolregion, im Ausbildungszentrum der Bauindustrie oder in unserer Hauptverwaltung in Mannheim. In den jeweiligen Berufsschulen findet der theoretische Ausbildungsteil statt. Zurzeit sind ca. 60 Mitarbeiter/-innen fest bei SAX+KLEE beschäftigt, die ihre Ausbildung im Unternehmen absolviert haben.

Unsere Ausbildungsberufe

Gewerblich-technisch:

- Rohrleitungsbauer (m/w)
- Kanalbauer (m/w)
- Straßenbauer (m/w)
- Brunnenbauer (m/w)
- Mechaniker für Land- und Baumaschinentechnik (m/w)
- KFZ-Mechatronik (m/w)

Kaufmännisch:

- Industriekaufmann (m/w)



Ein Unternehmen in der



Interesse an einer Ausbildung bei SAX + KLEE?

Dein Ansprechpartner: Christian Voit

Telefon 0621 / 32289-0

ausbildung@sax-klee.de

FECHTABTEILUNG TSG FRIESENHEIM

GRUSSWORT SABINE NEUDECKER



Liebe Fechterinnen und Fechter,
liebe Eltern, liebe Freunde der Fechtabteilung,

ich freue mich, Sie in diesem Jahr wieder in unserem Sportzentrum begrüßen zu dürfen. Im November kämpfen wieder die Altersklassen U17 und Seniors an unseren verschiedenen Turnieren um Ranglistenpunkte.

Bei unserem Eulenturnier freuen wir uns ebenfalls auf spannende Gefechte, in denen der Spaß am Sport im Vordergrund steht.

Viele Turniere haben gezeigt, dass weniger Zuschauer zwischen den Bahnen eine stressfreiere Veranstaltung für alle Beteiligten ermöglicht. Bitte überlassen Sie den Innenraum der Halle den Sportlerinnen und Sportlern und den Kampfrichter/innen. Nutzen Sie unsere Tribüne, von welcher Sie gute Sicht auf alle Gefechte in der Halle haben.

Ich danke den vielen Helferinnen und Helfern, die bei der Organisation und Durchführung des Turniers mitwirken, die Kuchen backen und verkaufen, Bahnen auf- und abbauen, das Vereinsheft gestalten und Sponsoren akquirieren.

Unseren zahlreichen Sponsoren danke ich im Namen aller Sportlerinnen und Sportler für die Unterstützung des Fechtsports in Ludwigshafen und vor allem für Ihre Treue.

Ich wünsche den Fechterinnen und Fechtern viel Erfolg und den Zuschauerinnen und Zuschauern spannende Gefechte.

Mit Fechtergruß

Abteilungsleiterin Fechten

FECHTABTEILUNG TSG FRIESENHEIM FÖRDERVEREIN FECHTEN E.V.

ANSPRECHPARTNER FECHTABTEILUNG:

Sabine Neudecker
(Abteilungsleitung)
Telefon: 0173 9592925

sabine.neudecker@tsg-friesenheim.de

Renate Alles
(Trainings- und Wettkampforganisation)
Telefon: 0157 77493149

renate.alles@fechten-in-ludwigshafen.de

RUND UMS TRAINING:

training@fechten-in-ludwigshafen.de

ANSPRECHPARTNER FÖRDERVEREIN:

Erkan Ispiroglu
(1. Vorsitzender)

erkan.ispiroglu@fechten-in-ludwigshafen.de

Holger Gundlach
(2. Vorsitzender)
Telefon: 06359 85178 oder
0173 9437289

holger.gundlach@fechten-in-ludwigshafen.de

Erik Herrmann
(Kassenwart)

erik.herrmann@fechten-in-ludwigshafen.de

Alexandra Ehret
(Schriftführerin)

alexandra.ehret@fechten-in-ludwigshafen.de

Gernoth Ritthaler
(Sponsoren, Mitgliederverwaltung)

gernoth.ritthaler@fechten-in-ludwigshafen.de

Volker Ritthaler
(Ausrüstung, Material, Reparatur)
Telefon: 0621 673010 oder
0176 46676486

ritthaler@fechtservice.de

Joachim Ziegler
(Eventmanagement)

joachim.ziegler@fechten-in-ludwigshafen.de

Valentin Kneile
(Internetauftritt)

valentin.kneile@fechten-in-ludwigshafen.de

ANSPRECHPARTNER PRESSEINFOS:

Daniel Plaga
Telefon: 0176 61639777

presse@fechten-in-ludwigshafen.de

FÖRDERVEREIN FECHTEN E.V.

GRUSSWORT ERKAN ISPIROĞLU



Liebe Fechterinnen und Fechter,
liebe Eltern und Freunde des Fechtsports!

Es ist wieder so weit, unser diesjähriges Eduard Krapp und Anatoliy Dubyago Gedächtnis-Turnier finden am 22.11.2025, sowie das Eulenturnier am 23.11.2025 statt. Für die Sportler gilt es nochmals alle Kräfte zu sammeln, um den Endspurt zu meistern. Wie immer dürfen Sie auch diesmal spannende Kämpfe erwarten. Ich freue mich sehr über Ihre Teilnahme und wünsche allen Sportlern viel Erfolg.

Für Ihr leibliches Wohl haben wir gesorgt. In unserer Cafeteria finden Sie Kaffee und Kaltgetränke, Würste von der Metzgerei & Feinkost Wieland, belegte Brötchen mit Käse, Salami oder Schinken, leckere Salate und diverse Kuchen.

Ein großes Dankeschön gilt allen Helfer/innen und unseren Sponsoren für ihre Unterstützung. Ohne sie wäre dies alles nicht machbar.

Ich wünsche Ihnen allen ein aufregendes Wochenende und viel Erfolg für den Rest des Jahres.

Bleiben Sie Gesund!

Sportliche Grüße

A handwritten signature in blue ink, reading 'Erkan Isiroglu', is positioned below the 'Sportliche Grüße' text.

Vorsitzender



Schreinerei

- Türen
- Fenster
- Innenausbau

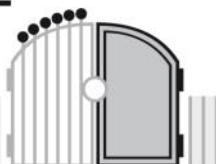
0621 / 6 57 56 - 0 info@seburger-loske.de www.seburger-loske.de



Schlosserei

WEIDENBACH

Inh. STEFAN HEUCHEL



- SCHMIED UND METALLBAUERMEISTER
- TÜREN • TORE • UMZÄUNUNGEN
- ÜBERDACHUNGEN • GELÄNDER

Am Floßbach 1
67112 Mutterstadt
b-s.heuchel@t-online.de

Telefon: 06234 / 9454630
Telefax: 06234 / 9454631
www.schlosserei-weidenbach.de

**Fachbetrieb für Einbruchschutz
Reparaturen aller Art**

FRIESENHEIMS FECHTER GLÄNZEN IN EIGENER HALLE

Nicht weniger als vierzehn Medaillen holten Friesenheims Fechter beim Degenpokal der TSG vor heimischem Publikum in der Günter-Braun-Sporthalle. Die drei Goldmedaillen gingen dabei an zwei der jüngsten und eine der ältesten Teilnehmerinnen im Feld: Nellie Sauer und Moritz Ehret gewannen die Wertung der U11 bzw. U9, und Bettina Fichtel setzte sich souverän bei den Seniors durch.

Im Vorjahr hatte Fichtel noch ihr Halbfinale gegen Carolin Breitwieser vom Heidelberger FC mit 11:15 verloren. Dieses Jahr bekam sie ihre Revanche. Dominant und konsequent focht sie sich durch die 16er-Direktausscheidung und schaltete auf ihrem Weg ins Finale erst Franka Oberkircher (TG Mainz-Gonsenheim) 15:7 aus, anschließend die Heidelbergerinnen Christine Schweizer 15:3 und Chiara Hösel 15:8. Auch Finalgegnerin Breitwieser hatte in diesem Jahr keine Chance gegen die Friesenheimerin Fichtel und unterlag 9:15. Komplettiert wurde das gute Abschneiden der Seniors-Damen durch Sonja Tippelt auf dem Bronze-Rang und Emma Oberthür auf Platz sieben.

Bei den Seniors-Herren gab es eine weitere Medaille für die TSG Friesenheim: Finn Ritthaler konnte seinen dritten Platz aus dem Vorjahr bestätigen. Er hatte sich im Viertelfinale nervenstark gegen Dominic Ellenberger vom Fechtzentrum Maxdorf 14:13 durchgesetzt, unterlag im Halbfinale Thilo Liebhaber von der TG Frankenthal 9:15. Turniersieger wurde Denys Polishchuk vom FC Regensburg, der Liebhaber 15:14 bezwang. Erfahrung bei den Seniors sammelten darüber hinaus die TSG-Starter Mika Corbie, der Platz 17 erreichte, und Mark Herring, der das Turnier auf Rang 27 beendete.

Fünf Mal Edelmetall gab es für Friesenheims U15-Fechter. Maya Ehret und Nikola Maria D'Onghia landeten bei den Mädchen auf dem geteilten dritten Platz, ebenso wie Gabriel Debeauvais und Damon Herring bei den Jungs. Noch besser machte es Silas Herrmann, der Silber holte. Im Finale unterlag er Julius Lenz vom Fechtzentrum Maxdorf mit 10:15. Emilia Benz kam bei den Mädchen auf Rang zehn. In der Altersklasse U13 gewann Gabriel Debeauvais die Silbermedaille, Maya Ehret und Lena Münstermann teilten sich Bronze. Weitere gute Ergebnisse erreichten Benedikt Ziegler und Leonas Schumann mit den Plätzen fünf und sechs.

Bei den ganz Kleinen holte Nellie Sauer Gold und Mirja Herrmann Silber im gemischten Feld der U11/U9. Als Highlight gab es ein großartiges Erlebnis für Moritz Ehret (Jg. 2016). Er war vor dem Turnier extra zu einer Turnierreifeprüfung nach Würzburg gereist, um beim Degenpokal starten zu können. Unerwartet gewann er die Wertung der U9 und strahlte danach: „Ich war so stolz bei der Siegerehrung und hatte Gänsehaut, als mein Name aufgerufen wurde“.



DRUCKEREI WIEDMANN

best quality since 1973

Röntgenstraße 5 • 67133 Maxdorf

Telefon 0 62 37 / 404 29 01

www.druckerei-wiedmann.de



Druck • Carwrapping • Beschriftung • Werbetechnik • Textildruck

täglich warmes Mittagessen

**Testen Sie unsere große
Auswahl an**

Fleisch- und Wurstwaren,
internationalen Käse- und
Schinkenspezialitäten,
hausgemachten Feinkostsalaten
und Feinschmeckergerichten.

**Wir freuen uns auf ihren
Besuch.**

Wieland

Metzgerei & Feinkost

Inh.: Susanne Wieland
Hohenzollernstraße 47
67063 Ludwigshafen
Fon: 0621 - 69 53 02
Fax: 0621 - 63 69 25 9

Besuchen Sie uns im Internet unter:
www.metzgerei-ludwigshafen.de

MAYA EHRET ÜBERZEUGT IN SOLINGEN

Degen-Nachwuchsfechterin Maya Ehret von der TSG Friesenheim konnte beim DFB-Qualifikationsturnier in Solingen ein starkes Ergebnis erreichen. Unter 128 Starterinnen kam sie auf Rang 27 – und das als eine der jüngsten Teilnehmerinnen im Feld.

Die im ersten Jahr der U15 fechtende Maya Ehret mischte bei der bis zu drei Jahre älteren Konkurrenz gut mit. Die Vorrunde beendete sie mit vier Siegen aus sieben Gefechten und zog an Position 43 gesetzt in die Direktausscheidung ein. Zum Auftakt besiegte sie Magdalena Eger vom Frankfurter TV nervenstark 15:14, ehe sie Antonia Ahaus vom Hamburger FC ebenfalls knapp 15:13 bezwang. Anschließend unterlag sie der späteren Bronzemedailien-Gewinnerin Kristina Schwahn von Eintracht Frankfurt deutlich mit 3:15. Damit holte sie 27 Punkte für die Landesrangliste Südwest und baute ihren Vorsprung als Führende weiter aus.

Die weiteren Friesenheimer Fechter mussten die Stärke der Konkurrenz am Ende des Tages anerkennen: Gabriel Debeauvais überstand zwar die Vorrunde, schied jedoch nach seinem ersten K.o.-Gefecht aus. Er beendete das Turnier auf Rang 93. Lena Münstermann und Silas Herrmann kamen über die Vorrunde nicht hinaus.

EMMA OBERTHÜR - EUROPÄISCHES SENIORS-TURNIER

Ebenfalls auf der Planche aktiv war Emma Oberthür – und zwar im französischen Colmar. Die erst 17-Jährige hatte sich für das stark besetzte europäische Seniors-Turnier qualifiziert und erreichte unter 221 Starterinnen einen respektablen 94. Platz. In der Vorrunde holte sie drei Siege bei drei Niederlagen, unterlag dann aber in ihrem ersten K.o.-Gefecht der Schweizerin Fiona Hatz mit 5:15.



@TSG_FRIESENHEIM_FECHTEN



FICHEL UND TIPPELT MIT GUTEN PLATZIERUNGEN

Die TSG-Degenfechterinnen Bettina Fichtel und Sonja Tippelt haben bei den offenen Veteranenmeisterschaften in Nordrhein-Westfalen, zugleich Qualifikationsturnier der Deutschen Rangliste, die Plätze drei und sieben erreicht.

Fichtel, in der AK60 gestartet, holte in der Vorrunde drei Siege aus fünf Gefechten und kämpfte sich in der anschließenden Direktausscheidung bis ins Halbfinale vor. Dort unterlag sie der späteren Gesamtsiegerin Frauke Hohlbein vom EFG Essen klar mit 8:15.

Tippelt kam in der AK50 ebenfalls auf drei Siege bei zwei Niederlagen, gewann ihr erstes K.o.-Duell mit 15:6, musste im folgenden Kampf aber Julia Ehlermann vom SV Waldkirch mit 7:5 nach Zeitablauf den Sieg überlassen.

Da sowohl Fichtel als auch Tippelt auf der Deutschen Rangliste Rang zwei belegen, haben beide einen WM-Startplatz sicher. Ab dem 12. November dürfen sie sich dann in Bahrain mit den weltbesten Veteraninnen messen.

„FECHTEN, GESTERN HEUTE UND MORGEN“

Das war das Motto bei des Auftrittes bei der Sportgala des Max-Planck-Gymnasiums Ludwigshafen.

Für ein paar Minuten konnten wir das Publikum in die wunderbare Welt des Fechtens entführen. Ganz nach dem Leitspruch der Musketiere:

"Einer für alle, alle für Einen"

Wir nahmen das Publikum mit durch die Geschichte des Fechtsports. Begonnen mit einem Einblick in den heutigen Wettkampfsport, über eine Zeitreise in die Vergangenheit zu den Musketieren, bis in die ungewisse Zukunft.

Fechten ist ein globaler Wettkampfsport, der körperliche Agilität, taktisches Denken und Konzentration erfordert.

Die Geschichte des Fechtsports reicht von seinen militärischen Ursprüngen bis zur heutigen Form als anerkannte olympische Disziplin. Wir sind sehr gespannt, wie sich der Fechtsport in Zukunft entwickeln wird.

Vielen Dank an das Max Planck Gymnasium Ludwigshafen für die Einladung.

C-TRAINER TEAM DER TSG FRIESENHEIM

Die TSG Friesenheim starten mit einem frisch ausgebildeten C-Trainer Team in die Saison 25/26.

Pünktlich zum Saisonstart legten (von links) Alica Störmer, Klara Siegle, Emma Oberthür, Hanna Schabacker und Finn Ritthaler mit Bravour die vom DOSB anerkannte C-Trainer Prüfung ab.



Des weiteren haben ebenso erfolgreich Traineranwärter aus den Vereinen MTV Mainz, TGM Mainz Gonsenheim, TSV Bockenheim und Turngemeinde Worms die Ausbildung bestanden.

Die Ausbildung findet zweigeteilt statt. Der Sportbund Pfalz bildet die sportartübergreifende Basisqualifizierung aus. Die fechtspezifische Fachausbildung wurde über den Südwestverband unter der Leitung von Fabian Nilius (Sportwart des südwestdeutschen Fechtverbandes) durchgeführt.

In 30 Lehreinheiten Basisqualifizierung und 90 Lehreinheiten sportartspezifische Fachausbildung erlangten sie unter anderem folgende Kompetenzen:

- Trainings- und Bewegungslehre
- Planung und Aufbau von Übungsstunden
- Sportpädagogik und Jugendarbeit
- Spezielle Trainingslehre
- Sportpsychologie
- Lektionstraining
- Fechtpraxis
- Rechtliche Grundlagen

Dieses fundierte Wissen geben sie nun mit viel Freude und Motivation an die Fechter der TSG Friesenheim weiter, um auf ihre bisherigen Erfolge auf zahlreichen Turnieren aufzubauen und weitere zu erreichen.

WIR TRAINIEREN DREI MAL WÖCHENTLICH

Montag: Fortgeschrittene und Erwachsene
Donnerstag: Fortgeschrittene, Hobbyfechter und Erwachsene
Freitag: Anfänger Kinder, Athletiktraining

info@fechten-in-ludwigshafen.de

www.fechten-in-ludwigshafen.de

FRIESENHEIMS U15-MÄDCHEN LANDEN DREIFACH-ERFOLG BEI LANDESMEISTERSCHAFT

Friesenheim/Zweibrücken. Bei den Südwestdeutschen Meisterschaften im Degenfechten haben Friesenheims U15-Mädchen Gold, Silber und Bronze gewonnen. Auch die Mannschaften der TSG überzeugten bei den Titelkämpfen in Zweibrücken.

Mit einem Start-Ziel-Sieg sicherte sich Nikola Maria D'Onghia im Feld der U15 den Landesmeister-Titel. Bereits nach der Vorrunde war die Fechterin der TSG Friesenheim auf Platz eins gesetzt und verteidigte diesen bis zum Schluss. In der Direktausscheidung besiegte sie zunächst Eliana Schneider vom TV Homburg mit 15:12, anschließend Agrima Pandey von der TG Mainz-Gonsenheim mit 15:9, ehe sie sich im Finale 15:12 gegen ihre Mannschaftskameradin Maya Ehret durchsetzte, die Silber gewann. Lena Münstermann komplettierte das Top-Ergebnis durch den Gewinn der Bronzemedaille, sodass das Friesenheimer Trio alle drei Podestplätze für sich beanspruchte.

Bei den Jungs konnte Gabriel Debeauvais eine weitere Bronzemedaille holen. Er kämpfte sich bis ins Halbfinale vor, unterlag dann aber dem späteren Titelträger Marc Jäger vom Heidelberger Fechtclub. Weitere gute Platzierungen erreichten Benedikt Ziegler mit Rang fünf, Silas Hermann mit Platz sieben und Damon Herring, der Position elf erreichte. Die Mannschaftskämpfe wurden von den beiden Friesenheimer Mixed-Teams dominiert. Am Ende des Tages setzten sich Gabriel Debeauvais, Lena Münstermann und Maya Ehret als Team Friesenheim 1 im vereinsinternen Duell gegen Friesenheim 2 mit Nikola D'Onghia, Silas Herrmann und Benedikt Ziegler 45:34 durch.

Bei den Seniors konnte Emma Oberthür mit dem Gewinn der Silbermedaille überzeugen. Die 17-Jährige hatte sich durch Siege gegen Anna-Helena Schallert (Fechtzentrum Maxdorf) mit 15:9, Marilena Podgorsek (HC Bad Dürkheim) mit 15:7 und Sarah Durmus (Mannheimer FC) mit 15:14 bis in das Finale vorgekämpft. Die Heidelbergerin Carolin Breitwieser erwies sich dann aber als zu stark und gewann klar 15:5 gegen Friesenheims Top-Talent. Mark Herring kam im hochkarätig besetzten Feld der Seniors-Herren auf Rang 36.

PRESSEMELDUNGEN, VEREINSZEITUNG „PLANCHE“, HOMEPAGE

Um erfolgreiche Turnierergebnisse zeitnah an die Presse weiterleiten zu können, sind wir auf die Mithilfe der Turnierteilnehmer angewiesen. Bitte schickt zeitnah nach einem Turnierbesuch (möglichst noch am Sonntagabend) die Ergebnisse ergänzt durch ein paar Informationen zum Turnierverlauf / besondere Erlebnisse / Highlights usw. per Mail an folgende Adresse:

presse@fechten-in-ludwigshafen.de

Daniel Plaga sammelt die Informationen vom Turnierwochenende und bereitet die Informationen zur Weitergabe an die Presse auf. Außerdem werden die Artikel auf unserer Homepage bzw. in unserem Vereinsheft „Planche“ veröffentlicht.

Vielen Dank

Der Förderverein Fechten und die Fechtabteilung der TSG Friesenheim bedanken sich bei allen Partnern, Spendern und Gönnern für die erfolgreiche Unterstützung der Friesenheimer Fechter.

**Bitte berücksichtigen Sie
die Angebote und Dienstleistungen
unserer Partner.**

IMPRESSUM

Herausgeber:

Förder-Verein-Fechten e.V.
www.fechten-in-ludwigshafen.de
info@fechten-in-ludwigshafen.de

Redaktion, Layout und Insetate:

Gernoth Ritthaler
redaktion@fechten-in-ludwigshafen.de

Druck:

Druckerei Wiedmann
www.druckerei-wiedmann.de

Bild– und Textbeiträge:

Sabine Neudecker, Erkan Ispiroglu, Daniel Plaga, Finn Ritthaler und Gernoth Ritthaler

1



INNOFENCE®

VERKAUF • VERLEIH • SERVICE

Fon: + 49 (0) 163 . 82 68 415

Web: www.fencing-piste.com

Email: info@innofence.de



Mehr als nur ein Glücksmoment.

Weil Sport uns alle verbindet,

engagiert sich die Sparkassen-Finanzgruppe ganz besonders in diesem Bereich. Ob alt oder jung, Hobby- oder Leistungssportler:in, Menschen mit oder ohne Behinderung: Wir bringen mehr Bewegung in unsere Gesellschaft.

Mehr Infos unter:

www.sparkasse-vorderpfalz.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Vorderpfalz